

**THEATERTOURNEE 2025**

# **ONCE WE HAD A DREAM**

**Broschüre  
zum Stück**

**Ein ergreifendes Musical-Drama der PREDA Youth Group  
über die Rechte und Würde der Kinder dieser Welt  
in deutscher Sprache (ab 15 Jahre)**



**preda**

Freundeskreis e.V.

## Handlung des Dramas

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Stück unter anderem die Themen sexualisierte Gewalt und Tod behandelt. Falls sich Zuschauer\*innen damit nicht auseinandersetzen möchten oder können, raten wir von einem Besuch ab.

Trotz der Warnung eines Ingenieurs wird nichts getan, um den Dambruch in einem philippinischen Bergwerk zu verhindern. Die Flut zerstört Häuser, Mangobäume und alle anderen Lebensgrundlagen der Dorfbewohner\*innen.

Zur gleichen Zeit sucht der Betreiber des stillgelegten Bergwerks Mädchen für einen Job im Ausland. Celinas Mutter ist begeistert und will ihre Tochter überzeugen, das Angebot anzunehmen, um ihre Schulden abzubauen. Widerstrebend folgt Celina dem Wunsch ihrer Mutter. Doch die Hoffnung auf einen gut bezahlten Job erfüllt sich nicht: Celina ist in die Hände eines internationalen Menschenhändlers geraten und wird zur Prostitution gezwungen. Zusammen mit Sabel, die ein ähnliches Schicksal erlitten hat und Dodong, einem Straßenjungen aus Manila, wird sie in ein Bordell verschleppt.

Während Celina Schreckliches erfährt, bricht Alex auf den Philippinen auf, seine Freundin zu finden. Unterstützung findet er bei Herrn Schmidt aus Deutschland, der ein Mangoprojekt einer Fairhandelsorganisation leitet. Er will auf die Situation der Dorfbewohner\*innen aufmerksam machen und begibt sich zusammen mit Alex und der Polizei auf die Suche nach Celina.



## Grußwort

Theater wird oft als scharfes Spiegelbild der Realität gesehen. Das Stück, für das Sie heute hier sind, wird von Preda-Vertreter\*innen und -klient\*innen aufgeführt, und zeigt die Schwere und das globale Ausmaß von Kindesmissbrauch und Ausbeutung aus der Sicht einiger Betroffener.

Das Problem hat inzwischen durch Menschenhandel sowie sexuelle Online-Ausbeutung von Kindern unbegreiflich schlimme Formen angenommen. Aber Hoffnung, Widerstandsfähigkeit, Entschlossenheit und Zusammenhalt können auch diese Umstände überwinden, wie wir aus dem Stück lernen.

Bei klassischen Theatervorstellungen wird dem Publikum vor Beginn gesagt: "Genießen Sie die Show!" Wir möchten Ihnen stattdessen folgendes mitgeben: "Genießen Sie die Show nicht, sondern lassen Sie sich von ihr bewegen und daraus lernen."

Denn es gibt eine alternative Realität, die wir mitgestalten können: Eine Gesellschaft, in der Kinder nicht mehr missbraucht und ausgebeutet werden, in der sie frei und sicher leben können und eine positive Zukunft vor sich haben. Gemeinsam können wir diesen Traum Wirklichkeit werden lassen. Wie die letzte Zeile dieses Stücks besagt: "Lasst uns zusammen stehen und die Welt verändern!"



*Pater Shay Cullen, Francis Bermido*  
Vorstand der PREDA Foundation Inc.

# Songtexte des Musical-Dramas

## Deutsche Übersetzungen

### Bäume und Pflanzen Puno't Halaman\*

Pflanzen und Bäume und Grün  
überall,  
die Tiere tummeln sich  
und tollen herum,  
Luft und Wasser sind sauber  
und unberührt.  
So ist unser Paradies seit jeher!  
Farbenfroh und fruchtbar  
ganz von Natur aus  
Touristen von nah und fern  
bewundern unser Land.  
Es erweckt Sehnsucht!  
Dies ist das Paradies, das uns seit  
jeher umgibt.  
Für uns ist dies alles so belebend,  
es eröffnet uns neue Perspektiven.  
In diesem Paradies ist die Luft so klar  
und wir wollen, dass es so bleibt.  
Die Menschen hier sind unermüdlich  
darum bemüht,  
für ihre Träume zu kämpfen -  
ihre Überzeugung ist ihr größter  
Schatz.  
Wenn wir nicht diese reine Luft atmen,  
könnten wir nicht so unbeschwert  
leben.  
Hier hat Trauer keinen Platz,  
es gibt keinen Grund, Angst zu haben.  
In diesem Paradies, in dem wir  
aufgewachsen sind,  
kommt nun jedoch  
ein anderer Wind auf.

\*Originaltitel auf Tagalog

### Lebe Wohl Paalam\*

Auf Wiedersehen mein Liebster! Mir  
tut das Herz so weh.  
Auf Wiedersehen mein Liebster!  
Ich hoffe, wir sehen uns wieder.  
Du hast deine Liebe an mich verloren,  
Du hast mir deine Liebe geschenkt,  
Auf Wiedersehen mein Liebster!  
Sei unbesorgt,  
Ich liebe dich noch immer.  
Wie kann ich es dir sagen?  
Celina, Liebe meines Lebens,  
mein armes Herz sehnt sich so  
nach dir, meinem Schicksal.  
In meiner Einsamkeit bin ich verloren  
und versuche, die Liebe  
zurückzugewinnen,  
die du weggeworfen hast.  
Auf Wiedersehen mein\*e Liebste\*r,  
mein Herz gehört dir.  
Auf Wiedersehen mein\*e Liebste\*r!  
Ich hoffe du kannst mir verzeihen!



### Träume Pangarap\*

Nicht bedroht mein Paradies,  
ein Ort so weit, dass  
niemand ihn berühren kann.  
Ich kann Himmel und Erde erreichen,  
ich kann den ganzen Tag lang spielen.  
Nichts schadet meinem Paradies,  
niemand ist arm oder hat Hunger,  
jeder ist frei und glücklich.  
Weil Freundlichkeit die Herzen regiert!  
Aber sieh, wo bin ich -  
gefangen an einem Ort  
ohne Türen und Fenster.  
Mit Schritten, die Angst  
und Schrecken verbreiten  
so weit von dem Paradies entfernt,  
das ich kenne.  
Ich bin müde und hungrig,  
mit nichts zu essen außer Hundefraß,  
mit nichts zu trinken außer Tränen,  
mit nichts zum Festhalten  
außer Furcht.  
Das ist nicht, was ich mir erhofft hatte.  
Ich möchte dieser Hölle entkommen.  
Ich will mit denen zusammen sein,  
die mich lieben.  
Sie sind alles, was ich brauche,  
alles, was ich will.  
In meinem eigenen Paradies,  
um endlich frei zu sein.

### Dodongs Schlaflied Humimlay\*

Hab' keine Angst,  
wir werden ewig zusammen sein.  
Es gibt keinen Grund,  
die Träume aufzugeben.  
Du kannst fliegen,  
deine Träume werden wahr.  
Lieber Gott, an deine liebende  
Umarmungen glauben wir!  
Ein Freund, der seinen Platz an der  
Sonne sucht,  
einen Platz an dem man Liebe findet.  
Schließ deine Augen, Dodong,  
Freund! Schlaf' ein!  
Dein Traum gehört jetzt Dir allein.  
Schlaf' ein, während wir unser  
Wiegenlied der Trauer singen.  
Weiterträumen, weiterträumen,  
das ist es, was wir wollen.  
Verwandle die Träume  
vor Deinen Augen in Wirklichkeit  
in eine Zukunft für uns alle.  
Wahr in Gedanken und im Geiste -  
frei, wir selbst zu sein,  
wir ein fliegender Drache,  
der jedes Mal, wenn er aufsteigt,  
einen Traum wahr werden lässt.  
Das ist es, was wir wollen,  
unsere Rechte verteidigen, standhaft  
wie ein Wetter-geprüfter Schirm!  
Das ist es, was wir wollen,  
in Frieden leben!  
Das ist es, was wir wollen,  
in Liebe leben!

# PREDA Foundation Inc.

Die PREDA Foundation Inc. wurde 1974 vom irischen Pater Shay Cullen auf den Philippinen gegründet.



Shay Cullen erkannte früh, dass die Armut vieler Menschen, die in ländlichen Gebieten der Philippinen leben, oft einen fatalen Kreislauf auslöst. Familien wandern aufgrund fehlender Einkommensquellen in Großstädten ab und leben dort in Slums. Vor allem Kinder und Frauen sind in diesem Umfeld Ausbeutung und sexualisierter Gewalt ausgesetzt und vulnerabel für international agierende Menschenhändler\*innen. Darüber hinaus landet jährlich eine Vielzahl an Minderjährigen, die oft auf der Straße oder in Slums leben, aufgrund von Bagatelldelikten oder unschuldig in den Gefängnissen des asiatischen Landes. Häufig werden sie ohne rechtliche Grundlage oder Anklage in Haftanstalten untergebracht, deren Bedingungen oft nicht kindergerecht sind.

PREDA setzt sich für diese Kinder und Frauen auf den Philippinen und die Stärkung der Kinder- und Menschenrechte weltweit ein. Mithilfe der lokalen Behörden werden Kinder aus Bars und Nachtclubs befreit sowie aus den Haftanstalten zu PREDA gebracht. Nordwestlich der Hauptstadt Manila gelegen sowie auf der Insel Cebu, finden sie dort eine Unterkunft sowie professionelle und ganzheitliche Therapie.

PREDA's Fairtrade Projekte sind eine Initiative, den Armuts-Kreislauf der Landbevölkerung frühzeitig zu unterbrechen. Die PREDA-Mangoprodukte sind in vielen Weltläden erhältlich und der Erlös der Produkte dient wiederum dem Erhalt der PREDA-Zentren.

# PREDA Youth Group

Die PREDA Youth Group setzt sich als Advocacy-Projekt der PREDA Foundation Inc. für die Rechte von Kindern, Frauen sowie der indigenen Bevölkerung ein und fördert nachhaltigen Umweltschutz. Theater, Musik und Kunst werden dabei als Mittel der Interessenvertretung und Bewusstseinsbildung eingesetzt.

In wechselnden Besetzungen führen Jugendliche der Gruppe bereits seit Anfang der 2000er Jahre ihr selbstgeschriebenes Stück "Once We Had A Dream" an philippinischen Schulen und Colleges auf. Auch mehrfache internationale Tourneen wurden seither organisiert, beispielsweise in Australien, Kanada und in zahlreichen europäischen Ländern.



# PREDA Freundeskreis e.V.

Der PREDA Freundeskreis e.V. wurde im Juli 2013 auf Initiative ehemaliger PREDA Freiwilliger und anderer Menschenrechtsaktivist\*innen gegründet.

Die gemeinnützige Organisation vereint Studierende und Berufstätige. Gemeinsam unterstützen die ehrenamtlichen Mitglieder den Auftrag der PREDA Foundation Inc. von Europa aus.

Die Arbeit in Europa fokussiert sich auf zwei Bereiche:

## Kultureller Austausch

Der Verein organisiert seit 2014 Theatertourneen der PREDA Youth Group in Europa. Mit der Tournee sollen die Themen und Herausforderungen von PREDA greifbar werden. Gleichzeitig werden Begegnungen zwischen Menschen aus Europa sowie von den Philippinen geschaffen, die Freundschaft, Verständnis und Solidarität stärken.

## Öffentlichkeitsarbeit

PREDA Freundeskreis Mitglieder wirken unregelmäßig an Veranstaltungen und Vortragsreihen mit. Thematiken wie Kinder- und Menschenrechte, Umweltschutz sowie Fairer Handel werden an Messeständen, in Schulen oder bei Veranstaltungen in Weltläden und Kirchengemeinden aufgegriffen und veranschaulicht.

Wir hätten diese Theatertournee nicht verwirklichen können ohne das beeindruckende Engagement von Privatpersonen, Weltläden, Fairhandelsgenossenschaften und anderen Menschenrechtsakteur\*innen.  
**Herzlichen Dank!**



# Gedicht einer Jugendlichen der PREDA FOUNDATION Inc.

## Believe or not to believe

Hear me! Hear me!  
They were all pleading  
Look at me! Look at me!  
In my ear it was ringing  
This were the children  
Who want to be heard  
Wanting to admire  
The beauty of this world  
But how, I ask you  
How were they able to see  
If they experienced abuse  
From who they thought were family  
They tried to say it  
To someone they trust  
But just got ignored  
Forgotten so fast  
That's why they started  
To shut their mouths up  
They keep themselves  
In socializing they stop  
They remained in their zone  
And never get out  
Because of the fear  
The fear, they can't shout  
Again and again  
They were abused  
It's where the trauma rises  
In other things they can't focus  
Those kids started  
Having nightmares and flashbacks  
Their minds running in circles  
Faster than the clock  
It's like seeing what happened  
Right in front of their eyes  
Worse comes to worst  
Their anxiety rise

## Glauben oder nicht glauben

Hört mich an! Hört mich an!  
Sie flehten alle  
Seht mich an! Seht mich an!  
In meinem Ohr klingelt es  
Es waren die Kinder  
Die gehört werden wollen  
Sie wollen bewundern  
Die Schönheit dieser Welt.  
Aber wie, frage ich dich  
Wie hätten sie sehen können  
Wenn sie Missbrauch erfahren haben  
Von denen, die sie für Familie hielten  
Sie versuchten, es mitzuteilen  
Jemandem, dem sie vertrauen  
Aber sie wurden einfach ignoriert  
So schnell wieder vergessen  
Deshalb entschieden sie sich,  
Ihren Mund zu halten.  
Sie halten sich zurück  
Sie bleiben unter sich  
Sie gehen nicht unter Menschen  
Und gehen nirgendwo mehr hin  
Aus Angst  
Aus Angst, sie können nicht schreien  
Immer und immer wieder  
Wurden sie missbraucht.  
Dort steigt das Trauma auf  
Haben keine Konzentration für Anderes  
Diese Kinder begannen,  
Alpträume und Flashbacks zu haben  
Ihr Verstand drehte sich im Kreis  
Schneller als die Zeit  
Es ist, als ob sie sehen, was passiert ist  
Direkt vor ihren Augen  
Es wird noch schlimmer  
Die Angst noch größer



Right when they thought  
No one will come  
To save them from the darkness  
Where they have gone  
Some people interfere  
And showed them the light  
For the right of this children  
They put up a fight  
Little by little  
This kids started to grow  
One is right in front of you  
The one who wrote this poem  
For just like those kids  
I was abused too  
Now fighting for my rights  
And have no plan to lose  
Here is my message  
To each and everyone  
Let's all protect  
Children and women  
For we can all be advocates  
Of human rights  
Be the voices  
Of those who can't put up a fight!

Gerade als sie dachten  
Es wird niemand mehr kommen  
Um sie aus der Dunkelheit zu retten  
In der sie sich befinden  
Genau dann greifen Menschen ein  
Und zeigten ihnen das Licht  
Für die Rechte dieser Kinder  
Sie haben sich gewehrt  
Jeden Tag ein bisschen  
Diese Kinder begannen zu wachsen  
Eines steht direkt vor Dir  
Diejenige, die dieses Gedicht schrieb.  
Denn genau wie diese Kinder  
Wurde auch ich missbraucht.  
Jetzt kämpfe ich für meine Rechte  
Und habe nicht vor, zu verlieren  
Hier ist meine Botschaft  
Für jede\*n Einzelne\*n  
Lasst sie uns gemeinsam beschützen  
Kinder und Frauen  
Wir können alle Verfechter\*innen sein  
Verfechter\*innen der Menschenrechte  
Seid die Stimmen derer  
Die sich nicht wehren können!

Mit der Erlaubnis einer Jugendlichen der PREDA Foundation Inc.

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?  
Wir freuen uns über finanzielle Spenden an:

PREDA Freundeskreis e.V.  
DE75 3706 0193 1020 9290 10  
GENODED1PAX | PaxBank eG

Oder per PayPal an: [info@preda-freundeskreis.de](mailto:info@preda-freundeskreis.de)



**preda**

Freundeskreis e.V.

© PREDA Freundeskreis e.V. 2025

Email: [info@preda-freundeskreis.de](mailto:info@preda-freundeskreis.de)

 Facebook: Preda Freundeskreis e.V.

 Instagram: [predafreundeskreis](https://www.instagram.com/predafreundeskreis)

Vorstand: Tobias Grummel, Mona Corsmeier, Karla Rippel  
Registergericht Amtsgericht Aachen | Registernummer 5261

Fotos: © PREDA Foundation Inc., WeltPartner eG & Privat

Sie sind selbst von Gewalt betroffen?

Beim Hilfetelefon werden Sie rund um die Uhr anonym und kostenfrei beraten  
unter 08000 116 016 oder online auf [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)